

## Pressemitteilungen

138/2025 **Zum 1. Mai: Arbeitnehmerempfang im neuen Format**

139/2025 **Inklusiver Stammtisch trifft sich wieder**

## Pressemitteilung 138/2025

### **Zum 1. Mai: Arbeitnehmerempfang im neuen Format**

In einem neuen Format mit traditionell starken Arbeitnehmerwerten präsentiert sich in diesem Jahr die gemeinsame Veranstaltung des DGB Emscher-Lippe (Deutscher Gewerkschaftsbund) und der Stadt Castrop-Rauxel unter dem Motto „Mach Dich stark mit uns“.

Statt einer Kundgebung zum 1. Mai mit frontalen Rednerbeiträgen sind Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Kolleginnen und Kollegen sowie Freundinnen und Freunde am Mittwochabend, 30. April, um 17.00 Uhr ins Studio des WLT (Westfälisches Landestheater), Europaplatz 10, zum gemeinsamen Austausch eingeladen.

Bewusst kurz sind die Begrüßungsworte von Mark Rosendahl, Geschäftsführer DGB-Region Emscher Lippe, Sabine Seibel, Vorsitzende DGB-Ortsverband Castrop-Rauxel, und Bürgermeister Rajko Kravanja gefasst, um Diskussionen und Gesprächen mit Arbeitnehmervertretenden und Arbeitnehmenden mehr Raum zu geben. In der Theateratmosphäre des WLT werden gewerkschaftliche Themen auch visuell von CasKultur präsentiert und dienen als Einstieg in einen gemeinsamen Dialog.

Der 1. Mai gilt seit den 1890er Jahren als „Kampftag der Arbeiterbewegung“. Ausgangspunkt war der Arbeiterstreik um die Acht-Stunden-Woche in den USA. In Nordrhein-Westfalen ist der 1. Mai ein gesetzlicher Feiertag „des Bekenntnisses zu Freiheit und Frieden, sozialer Gerechtigkeit, Völkerversöhnung und Menschenwürde“.

## Pressemitteilung 139/2025

### Inklusiver Stammtisch trifft sich wieder

Wegen des Feiertags 1. Mai trifft sich der Inklusive Stammtisch diesen Monat nicht wie gewohnt am letzten Mittwoch des Monats, sondern bereits am Mittwoch, 23. April. Um 18.00 Uhr sind Interessierte herzlich eingeladen in die Gaststätte Kulisse mitten in der Castroper Altstadt, Münsterstraße 1b. Diesmal soll es um Traditionen rund um den Maifeiertag gehen. Was verbinden die Menschen mit dem Tag der Arbeit, dem Tanz in den Mai oder der Walpurgisnacht?

Seit seinem ersten Treffen vor über acht Jahren hat sich der Inklusive Stammtisch zu einem festen Angebot in Castrop-Rauxel entwickelt. Immer wieder kommen neue Menschen dazu und fühlen sich gut aufgenommen. Ein Anliegen des Inklusiven Stammtischs ist es, dass jedem Menschen die Teilhabe am öffentlichen Leben ermöglicht wird und vorhandene Barrieren im öffentlichen Raum abgebaut werden. Die Treffen bieten Menschen mit und ohne Behinderung die Möglichkeit, sich kennenzulernen und gemeinsam einen schönen Abend zu verbringen. Die Teilnahme ist unverbindlich und steht unter dem Motto „Wie man kann – wie man möchte“.

Die „Kulisse“ ist barrierefrei zugänglich. Falls jemand auf besondere Unterstützung angewiesen ist, so hilft Frank Trzeziak aus der städtischen Stabsstelle Bildung, Vielfalt und Teilhabe gern weiter: E-Mail [stabsstelle-bvt@castrop-rauxel.de](mailto:stabsstelle-bvt@castrop-rauxel.de), Tel. 02305 / 106-2582